

Fachtagung
„Empiriegestützte Schulentwicklung (EMSE)“
am 15.-16. Dezember 2004
im Landesinstitut für Schule in Soest

PROGRAMM

Mittwoch, 15.12.2004

13.30 Uhr **Begrüßung und Vorstellungsrunde**

14.30 Uhr **PROJEKTE IN DEN LÄNDERN - LÄNDERBERICHTE**

Fachbezogene Schulleistungstests: standardisierte Lernstandserhebungen unterrichtsfachlicher Leistungen in verschiedenen Jahrgangsstufen

Basar. Vertreterinnen / Vertreter aus Bundesländern haben die Möglichkeit, einen Einblick in abgeschlossene, laufende und geplante Projekte zu geben.

14.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Baden-Württemberg	Bremen
Bayern	Hamburg
Berlin	Hessen
Brandenburg	

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mecklenburg-Vorpommern	Saarland
Niedersachsen	Sachsen
Nordrhein-Westfalen	Schleswig-Holstein
Rheinland-Pfalz	Thüringen

Stellwände, Ausstellungstische, Laptops und Beamer stehen bereit ...

16.30 Uhr **Kaffeepause**

17.00 Uhr **SCHWERPUNKTTHEMA**

**Zentrale Lernstandserhebungen in Klassenstufe 9:
Intentionen, Verfahren, erste Erfahrungen in Nordrhein Westfalen**

Vortrag und Diskussion

18.30 Uhr **Abendessen**

anschließend: informelles Beisammensein

Donnerstag, 16. Dezember 2004

9.00 Uhr **BRENNPUNKTTHEMA**

**Das Institut für Qualitätsentwicklung (IQB) der Länder der
Bundesrepublik Deutschland – Ziele, Aufgaben, Zeitpläne und
Kooperationen**

Impulsreferat – Prof. Dr. Olaf Köller

9.45 Uhr **Nachfragen zum Referat**

10.00 Uhr Anschlussdiskussion 1)

Bildungsstandards – was kommt auf die Länder zu?

10.30 Uhr ***Kaffeepause***

11.00 Uhr Anschlussdiskussion 2)

Funktionen und Aufgaben von „Qualitätsagenturen“

11.30 Uhr Anschlussdiskussion 3)

**Von fairen Vergleichen und validen Informationen: Welchen
(methodischen) Mindestanforderungen müssen
Lernstandserhebungen / Vergleichsarbeiten genügen?**

12.00 Uhr Anschlussdiskussion 4)

**Empiriegestützte Verfahren der Standardüberprüfung: Potenziale
und Grenzen für Schul- und Unterrichtsentwicklung**

12.30 Uhr ***Mittagspause***

13.30 Uhr **Zwischenbilanz: Kommentare und Stellungnahmen**

14.30 Uhr **Perspektiven einer möglichen weiteren Zusammenarbeit**

15.30 Uhr ***Ende der Tagung***